



Liebe Tangstedterinnen,
liebe Tangstedter!

Tangstedt hat ein turbulenten Jahr hinter sich, aber dank der sehr guten Zusammenarbeit der politischen Gremien haben wir es geschafft, abseits von Fake News und Hämme demokratische Entscheidungen zu treffen und sind mit gutem Gewissen aus schwierigen

Zusammenhängen herausgegangen. Das Dorf besitzt nun eine Kita mit einem sehr großen und hervorragend gestalteten Außengelände sowie ein im nächsten Jahr fertig zu stellendes OGTS Gebäude. Unterbringung von Menschen in Not ist immer noch ein Thema und wird vielleicht wieder größer, daher muss Tangstedt auch hier nachziehen. Es sind in allen Bereichen große Kraftanstrengungen notwendig, nicht nur monetär. Hoffen wir für das nächste Jahr auf das Beste!

Ihre Bürgermeisterin Henriette Krohn



Liebe Tangstedterinnen
und liebe Tangstedter,

ein ereignisreiches politisches Jahr liegt hinter uns – von der Bundespolitik über die Landespolitik bis hinein zu uns nach Tangstedt. Auf Bundesebene wird weiterhin intensiv um den richtigen Kurs gerungen. Es ist spürbar, dass die Politik dort derzeit schwer Tritt

fasst. Gleichzeitig bleiben wir optimistisch, dass die CDU dringend notwendigen Entlastungen für die Bürgerinnen und Bürger, aber auch für die kommunale Ebene, endlich auf den Weg bringen wird.

In Schleswig-Holstein arbeitet unsere Landesregierung unter Ministerpräsident Daniel Günther verlässlich und ruhig ihre Themen ab. Daniel Günther hat angekündigt, erneut für das Amt des Ministerpräsidenten zu kandidieren, und wurde auf dem Landesparteitag mit einem beeindruckenden Ergebnis von 94,4 % als Landesvorsitzender bestätigt.

Und hier bei uns in Tangstedt geht die Arbeit ihren gewohnt soliden Weg. Kommunalpolitik bedeutet, Projekte Schritt für Schritt voranzubringen. Von notwendigen Baumaßnahmen bis hin zu wichtigen Zukunftsinvestitionen. Wir wollen Ihnen in dieser Ausgabe auch ein wenig die Abläufe und Zuständigkeiten näherbringen. Außerdem stellen wir die verschiedenen Informationsmöglichkeiten vor.

Mit der begonnenen Erweiterung der OGTS und dem Abschluss der Maßnahmen am Kindergarten haben wir zentrale Vorhaben erfolgreich umgesetzt. Jetzt richten wir den Blick nach vorn: Wir wollen unseren Ort weiterhin als lebens- und liebenswerten Platz für alle Generationen erhalten und behutsam weiterentwickeln.

Herzliche Grüße

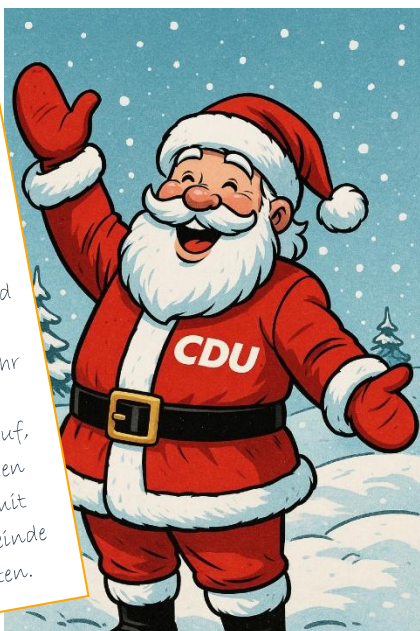
Lars Kuhlmann

Vorsitzender des CDU-Ortsverbandes Tangstedt

AKTUELL

INFORMATIONEN AUS DER KOMMUNALPOLITIK

Zum Jahresende möchten wir Ihnen von Herzen frohe, friedvolle und gesegnete Weihnachten wünschen. Genießen Sie die besinnliche Zeit im Kreise Ihrer Liebsten und starten Sie gut und gesund in das neue Jahr 2026. Wir freuen uns darauf, auch im kommenden Jahr gemeinsam mit Ihnen unsere Gemeinde weiter zu gestalten.





Fraktionsvorsitzender

Moin, ich bin Martin Maddisson und seit zweieinhalb Jahren Gemeindevertreter für die CDU in Tangstedt. Schon bevor ich gewählt wurde, wusste ich theoretisch, wie die Abläufe in der Gemeinde

funktionieren. Aber erst durch die praktische Arbeit habe ich wirklich verstanden, wie Politik im Dorf läuft – und wie spannend es ist, selbst mitzugestalten.

Vielleicht hat sich der ein oder andere schon gefragt, warum in den Sitzungen der Gemeindevertretung (GV) oft wenig diskutiert wird. Der Grund ist einfach: Die eigentlichen Beratungen finden vorher in den ebenfalls öffentlichen Ausschusssitzungen statt. Dort wird intensiv diskutiert, abgewogen und die Themen werden zur Abstimmung in der GV vorbereitet.

In Tangstedt gibt es drei Ausschüsse:

- den Finanzausschuss (FA),
- den Bau-, Wege- und Umweltausschuss (BWU) sowie
- den Ausschuss für Schule, Sport, Kultur und Soziales (SOZ).

Die Ausschüsse spiegeln die Mehrheitsverhältnisse der Gemeindevertretung wider. Neben den gewählten Vertretern arbeiten dort auch engagierte Bürgerinnen und Bürger mit, die von den Fraktionen vorgeschlagen und gewählt werden.

Vor jeder Sitzung treffen sich die jeweiligen Fraktionen, um die Themen intern zu besprechen. Dabei gilt: Bürgerliche Mitglieder sind Teil der Fraktion, verlassen aber die Sitzung, wenn vertrauliche Punkte besprochen werden, die nicht „ihren“ Ausschuss betreffen.



Die Themen für die Ausschüsse und die GV können von den Ausschussvorsitzenden oder Fraktionen eingebracht werden. Sie werden zunächst im zuständigen Ausschuss beraten, bei finanziellen Auswirkungen zusätzlich im Finanzausschuss. Nach einer Vorabstimmung geht es dann in die GV, wo die

gewählten Vertreter die endgültige Entscheidung treffen. Meist folgt die GV den Ergebnissen aus den Ausschüssen – es sei denn, neue Fragen tauchen auf oder die Lage hat sich verändert.

Bei besonders komplexen Themen bilden wir Arbeitskreise. Dort wird im kleinen Kreis intensiv gearbeitet – zum Beispiel zum Haushaltsplan, zu Schule und Kindergarten oder zur Feuerwehr. Besonders intensiv war in diesem Jahr die Arbeit im Arbeitskreis Windkraft. Die Ergebnisse fließen dann zurück in die Fraktionen und Ausschüsse.

Was ich persönlich erlebe: Alle, die sich politisch für unser Dorf einsetzen, nehmen ihre Aufgabe sehr ernst. Manche Entscheidungen sind schnell getroffen, andere erfordern lange und leidenschaftliche Diskussionen. Aber immer geht es fair und sachlich zu. Interessant ist die Themenvielfalt und die Gestaltungsmöglichkeit, aber auch die Erkenntnis, dass man durch gesetzliche Vorgaben manchmal nur einen kleinen Entscheidungsrahmen hat. Ja, es ist manchmal anstrengend und zeitintensiv – doch es macht wirklich Freude, weil wir am Ende immer zu guten Lösungen für Tangstedt kommen.

Die CDU Fraktion in Tangstedt:

Henriette Krohn, Bürgermeisterin
Dr. Sylvia Jörgensen, 2. stv. Bürgermeisterin
Martin Maddisson, Fraktionsvorsitzender
Justin Knickrehm
Lars Kuhlmann
Olaf Rösche
Thorsten Jahnke
Timo Siersleben

Bürgerliche Mitglieder:

Andrea Zimmermann
Angelika Scharff-Pacholleck
Bruno Pacholleck
Christoph Kruse
Florian Jarzebski
Martin Zorn
Nicola Müllich-Löchel
Nina Kruse
Thorsten Krohn



Thorsten Jahnke

Im Mai 2023 wurde ich als Listenkandidat direkt in die

Gemeindevertretung gewählt und was soll ich sagen, ja die Zeit läuft. Die Hälfte der Legislaturperiode ist rum und in den vergangenen 2 ½ Jahren durfte ich viel mitgestalten, mitdiskutieren und vor allem lernen. Viele

Themen sind komplex, erfordern Geduld, auch Hartnäckigkeit. Vor allem erfordern sie Abwägung. Es gibt nicht immer ein falsch oder ein richtig. Die vermeintliche Lösung kann auch mal problembehaftet sein, sei es aus sozialer oder finanzieller Sicht.

Unkomplizierter verhält es sich mit den Veranstaltungen der CDU, mit denen wir die Dorfgemeinschaft fördern. So starten wir jedes Jahr im März mit dem Dorfputz, der auch schon mal wegen Schnee verschoben werden musste. 4 Treckergespanne mit jeweils vielen fleißigen Helfern (Jung und Alt) sammeln Müll in unserer Feldmark und finden manchmal auch kuriose Dinge. Im Anschluss lassen wir den Vormittag mit einem gemeinsamen deftigen Essen ausklingen.



Der Wettergott meinte es leider bei unserem diesjährigen CDU-Osterfeuer nicht gut mit uns, es regnete den ganzen Tag, immerhin wurde der Regen gegen Abend weniger und so wurde es doch noch eine schöne stimmungsvolle Veranstaltung die

schon Tradition hat. Gut 150 Tangstedter fanden den Weg auf die Festwiese auf der das Feuer loderte. Es gab Grillwurst, Brezeln, Bier, Wein und Antialkoholisches, für die Kleinen Stockbrote und Süßigkeiten von unserer Bürgermeisterin.

Die Kleinen stehen auch im Mittelpunkt bei unserer Obstbaumaktion. Mit dem Motto „Ein Obstbaum für jedes Neugeborene“ konnten wir im Juli, dieses Mal bei bestem Wetter, rund 14 Elternpaare mit ihren Kindern

begrüßen. Eine kleine Kaffeetafel und so mancher sympathische (Kennenlern-) Schnack machten diesen alle 2 Jahre geplanten Nachmittag liebenswert.

Liebenswert und lebenswert – das ist Tangstedt.



Der Bauhof als „Herzstück“ der Gemeinde

Tangstedts Bauhof steht im Brummerackerweg als Anbau an die Feuerwache. Hier ist Platz für die benötigten Maschinen, Fahrzeuge und Werkzeuge, aber auch das Streumittel für den Winterdienst und andere Räumlichkeiten wie den Aufenthaltsraum der Angestellten.

Die Gemeinde beschäftigt drei Bauhofmitarbeiter, von denen in diesem Jahr einer langzeiterkrankt ist. Die Aufgaben der Bauhofmitarbeiter sind vielfältig: Beobachtung des Zustandes von Straßen, Banketten, Gräben und Flächen der Gemeinde und daraus folgend kleinere Maßnahmen oder Weitermeldung von Schäden. Die Pflege der gemeindlichen Rabatten und Hecken gehört dazu sowie der Hausmeisterdienst an allen gemeindlichen Gebäuden. Um diese Zeit erfolgt der Winterdienst bei Bedarf, hier werden die Bushaltestellen, die Gehwege an den gemeindlichen Gebäuden sowie Kreuzungsbereiche gestreut. Alles andere ist Aufgabe der Anwohner, an der Dorfstraße sind die Anwohner ebenfalls für den Geh- oder Radweg vor ihrem Grundstück zuständig. Der Straßenbereich wird nur hier vom Kreis bedient. Ebenfalls Aufgaben des Bauhofs sind die Leerung der Straßenmüllbehälter und Mähen der Rasengrundstücke. Wenn Einwohner Fragen haben oder etwas melden möchten, können sie sich an das Amt Pinnau, ordnung@amt-pinnau.de wenden. Dort werden die notwendigen Maßnahmen bearbeitet.



Dr.-Ing. Sylvia Jörgensen

Ich bin gewählte Gemeindevertreterin, Mitglied im Bau-, Wege- und Umweltausschuss und stellvertretend im Sozialausschuss. Außerdem engagiere ich mich im Wasserverband Pinnau-Bilsbek-Gronau. Dort setze ich mich dafür ein, Hochwasserschutz, Naturschutz und eine nachhaltige Entwicklung

unserer Gewässer verantwortungsvoll zu verbinden.

Die Ortsentwicklung im BWU-Ausschuss liegt mir besonders am Herzen, vor allem die gemeindlichen Bauprojekte, mit denen wir Raum und Kapazitäten für Kindergarten und OGTS schaffen. Dabei ist mir wichtig, Betreuungsbedarf, pädagogische Ziele, bauliche Vorgaben und finanzielle Möglichkeiten gut auszubalancieren.

Ich stehe für verlässliche Planung, Kostentransparenz und fundierte Entscheidungen – damit wir im Gemeinderat Lösungen schaffen, die Tangstedt langfristig stärken.

OGTS kommt – und Tangstedt ist bereit!

Gemeinsam gestalten wir die Zukunft unserer Grundschule

Ab 2026 wird auch Tangstedt die Offene Ganztagsschule (OGTS) einführen. Damit beginnt für unsere Grundschule ein wichtiger Schritt hin zu einem modernen, familienfreundlichen Bildungsangebot.

Was bedeutet OGTS eigentlich?

Die Offene Ganztagsschule erweitert den Schultag über den regulären Unterrichtsvormittag hinaus. Kinder bleiben am Nachmittag in der Schule, essen gemeinsam zu Mittag, erledigen

Hausaufgaben und nehmen an Freizeit- und Förderangeboten teil.

Warum OGTS? Die wichtigsten Vorteile

1. Bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf

Eltern erhalten eine verlässliche Nachmittagsbetreuung, was besonders wichtig ist, wenn beide Elternteile berufstätig sind.

2. Bildung und individuelle Förderung

Kinder können zusätzliche sportliche, kreative oder musische Angebote nutzen. OGTS stärkt Bildungschancen und fördert Talente.

3. Mehr Chancengleichheit

Kinder, die zu Hause weniger Unterstützung erhalten, profitieren besonders von klaren Strukturen und regelmäßiger Förderung.

4. Stärkung der Schule

Durch die Ganztagsangebote entstehen stabilere Lernumgebungen und bessere Möglichkeiten der Zusammenarbeit.

5. Schließung der Betreuungslücke

Der Übergang von der Kita in die Grundschule wird erleichtert – die Betreuung endet nicht mehr am frühen Mittag.



Rechtsanspruch ab 2026 – und Tangstedt macht sich bereit

Mit dem Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG) wird ab dem Schuljahr 2026/27 schrittweise ein Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung eingeführt.

- 2026/27: Start für die 1. Klassen; (bis 2029/30: Ausweitung auf die Klassen 2 bis 4)
- Betreuungsumfang: 8 Stunden täglich an fünf Tagen, inkl. Unterricht
- Freiwillige Nutzung – Eltern entscheiden selbst

Was müssen Gemeinde und Schule dafür leisten?

Um OGTS anbieten zu können, sind verschiedene Voraussetzungen notwendig:

1. Genehmigung und finanzielle Förderung

Ein pädagogisches und organisatorisches Konzept muss erstellt und offiziell genehmigt werden.

2. Geeignete Räume

Unterrichts- und Betreuungsräume, Mensa, Lern- und Freizeitbereiche müssen vorhanden sein.

3. Fachkräfte

Qualifizierte pädagogische Mitarbeitende sowie ausreichend Aufsichtspersonen sind erforderlich.

4. Kommunale Planung und Finanzierung

Betrieb, Personal und Infrastruktur müssen langfristig gesichert werden.

5. Qualitätskonzept

Lernzeiten, Freizeitgestaltung und Beteiligung der Kinder werden strukturiert geplant und regelmäßig überprüft.

6. Organisation und Verwaltung

Dazu gehören z.B. Anmeldeverfahren, Koordination, Trägerstrukturen und mögliche Kooperationen.

Was wir in Tangstedt schon erreicht haben

Aktuell besuchen rund 100 Kinder die Tangstedter Grundschule. Der Schulkinderbetreuungsverein, 2008 aus einer engagierten Elterninitiative entstanden, betreut z.Zt. 80 Kinder am Nachmittag – inklusive Mittagessen und verlässlicher Hausaufgabenzeit. Wir in Tangstedt haben damit eine besonders gute Ausgangslage, denn eine erfahrene und engagierte Nachmittagsbetreuung existiert bereits. Dieses Team möchten wir gerne in den OGTS-Betrieb übernehmen. Die bisherigen Strukturen helfen, den Bedarf und die Abläufe für die künftige OGTS realistisch zu planen.

Neue Räume für neue Möglichkeiten

Am Brummerackerweg 10 entstehen derzeit die zukünftigen OGTS-Räume – modern, großzügig und auf die Bedürfnisse unserer Kinder ausgelegt.

- Spatenstich: April 2025
- Richtfest: Oktober 2025
- Geplante Übergabe: Mai 2026

Der Bau wächst, und mit jedem Fortschritt wächst auch die Vorfreude: Bald wird hier ein Ort entstehen, an dem Kinder sich wohlfühlen, spielen und lernen. Parallel dazu wurde das pädagogische Konzept gemeinsam entwickelt, abgestimmt und befindet sich nun in den finalen Genehmigungsschritten.

Was wir als Nächstes angehen

- Aufbau eines vielfältigen Freizeit- und AG-Angebots
- Ermittlung des konkreten Betreuungsbedarfs
- Einstellung der Betreuungskräfte und einer OGTS-Koordinatorin
- Solide kommunale Finanzplanung und Förderanträge

Und wer trägt die Kosten?

Der Neubau für die OGTS wird rund 3 Millionen Euro kosten. Wir sind sehr dankbar, dass das Land Schleswig-Holstein mit 2,3 Millionen Euro Fördermitteln einen erheblichen Teil davon unterstützt. Die Elternbeiträge werden vor allem das Mittagessen und – je nach Wahl – einzelne Freizeitangebote abdecken. Den laufenden Betrieb finanziert die Gemeinde, unterstützt durch landesweite Zuschüsse, deren genaue Höhe noch festgelegt wird.

Ein starkes gemeinsames Projekt – für unsere Kinder

Die Einführung der OGTS ist mehr als ein Pflichtprogramm. Es ist ein Herzensprojekt, das zeigt, wie viel wir gemeinsam erreichen können: Schule, Gemeinde, Amt, Eltern und der Schulkinderbetreuungsverein ziehen an einem Strang – immer mit dem Blick auf das Wohl der Kinder.

Wir freuen uns sehr auf das, was entsteht. Und wir dürfen stolz darauf sein, was wir bereits geschafft haben.





Kindergarten, Schule & und OGTS in Tangstedt

Ich bin Justin Knickrehm und agiere als Gemeindevertreter und Vorsitzender des Ausschusses für Schule, Sport, Kultur und Soziales. Im Ortsverband bin ich als stellvertretender Ortsvorsitzender tätig. Insbesondere die Arbeit

als Ausschussvorsitzender ist fordernd aber auch sehr interessant, da Entscheidungsgrundlagen ausgearbeitet und vorbereitet werden müssen. Hinzu kommt der stetige Austausch mit weiteren Verantwortlichen aus allen sozialen Bereichen, um Projekte abzustimmen oder Themen gemeinsam zu entwickeln bzw. zu fördern.

Die CDU legte in der vorigen Legislaturperiode eine angemessene Weitsicht an den Tag und entschied sich für einen weiteren Kita-Anbau, um den aktuellen Kapazitätsansprüchen gerecht zu werden. Nun erfolgte die Fertigstellung und zwei weitere Kita-Gruppen konnten gegründet werden. Diese Entscheidung schaffte eine nachhaltige Entlastung für alle Tangstedter Eltern und trug entschieden dazu bei, dass in Tangstedt mittlerweile nur noch wenige Kinder auf einen Kita-Platz warten müssen.

Mit der Fertigstellung des neuen Außengeländes wurde das Projekt abgeschlossen und eine moderne Spielelandschaft zur Verfügung gestellt. Die CDU wünscht allen Kindern viel Spaß beim Spielen und Toben.



Neben dem Bauvorhaben an der Kita konnte die CDU auch die Weichen für die verpflichtende Einführung der offenen Ganztagsbetreuung in Tangstedt stellen. Ab 2026 hat jedes Schulkind gestaffelt Anspruch auf eine Ganztagsbetreuung. Da Tangstedt auch hierfür vorgegebene Räumlichkeiten stellen muss, bauen wir aktuell am Brummerackerweg die dafür geforderten Räumlichkeiten auf.

So garantiert die CDU weiterhin, dass alle Kinder von der Kita bis zum Ende der vierten Klasse die Möglichkeit haben, in Tangstedt am sozialen Alltag teilzunehmen.

Nachdem die Themen der Kita und unserer Grundschule angesprochen wurden, dürfen wir die Themen unseres Sportvereins natürlich nicht vergessen! Im Fokus steht dabei das Vereinsheim, was erhebliche Mängel in Qualität und Kapazität aufweist. Durch eine gemeinsame Begehung von Vorstand, Amt und Politik konnte ein größerer Mängelbericht zusammengetragen werden, durch den kleinere Reparaturen organisiert werden konnten. Diese lösen natürlich nicht das Problem der geringen Kapazität. Deshalb setzt der Ausschuss nun eine Arbeitsgruppe bestehend aus Teilen des Vorstandes, den Anwohnenden und der Politik ein, um auch hier gemeinsam eine Lösung für den Verein zu finden.



Hallo Tangstedt,

mein Name ist Timo Siersleben, Mitglied der Gemeindevertretung und des Sozialausschusses und ganz aktuell auch Redaktionskoordinator unserer Tangstedter Notizen.

Was machen eigentlich die gewählten Politiker in unserer Gemeinde, seit dem sie im Amt sind? Welche Themen beschäftigt die Politik derzeit bei uns? Und vor allem: Was findet wann in Tangstedt statt?

Wenn ihr euch genau diese Fragen stellt, möchte ich euch heute ein paar Tipps geben, wo ihr zuverlässige Informationen finden könnt.

Als Erstes sind alle wichtigen Termine zu Sitzungen sowie amtliche Bekanntmachungen in den öffentlichen Aushangkästen der Gemeinde zu finden.

Auf der Tangstedter Homepage könnt ihr aktuelle Themen nachlesen, die sich im Dorf ereignen. Außerdem besteht die Möglichkeit, den Newsletter zu abonnieren und Nachrichten direkt per E-Mail zu erhalten.

Wer sich parteipolitisch informieren möchte, sollte zudem die Internetseite der CDU Tangstedt besuchen.

Auch in der Stadt.Land.Funk-App gibt es regelmäßige Updates und Informationen.

Auf der Homepage des Amt Pinnau kann man über den Sitzungskalender alle anstehenden oder vergangenen Sitzungen der Gremien einsehen. Dort findet ihr alle öffentlichen Niederschriften sowie Beschlüsse, die in der Vergangenheit gefasst wurden.

Und zu guter Letzt natürlich unsere gemeindeeigene Zeitung die „Tangstedter Notizen“ mit aktuellen Ereignissen, spannenden Rückblicken und Hinweisen zu allen anstehenden Veranstaltungen. Die TN stehen auch auf der Homepage der Gemeinde Tangstedt digital zum Download bereit.

Wer diese Informationsquellen nutzt, hat einen guten Überblick darüber, was sich in unserer Gemeinde tut. Wem das noch nicht reicht, dem empfehle ich den Besuch der öffentlichen Sitzungen. Dort kann man sich vor Ort ein eigenes Bild machen.

Auch für Fragen, Anregungen oder Kritik ist in jeder öffentlichen Sitzung Platz – zu Beginn und am Ende gibt es eine sogenannte Einwohnerfragestunde, in der sich jede Einwohnerin und jeder Einwohner zu Wort melden kann. Wir freuen uns stets über euren Besuch und eine gepflegte, sachliche Unterhaltung.

Kommunikation ist in der heutigen Zeit ein wichtiges Thema. Noch nie haben sich Informationen schneller verbreitet als über das Internet und den sozialen Medien. Man kann nahezu alles nachschlagen und ist überall informiert. Doch jede Medaille hat zwei Seiten: Das Internet bietet auch Raum für Fake News, Hassreden und Spaltung.

Eine zentrale Aufgabe unserer Gesellschaft ist es daher, sich nicht irreführen zu lassen, Informationen aufzunehmen, zu prüfen und faktenbasiert zu nutzen. Lasst uns engagiert in der Sache debattieren – aber niemals den Respekt verlieren, der jedem Menschen zusteht.

In diesem Sinne wünsche ich euch allen eine besinnliche und schöne Weihnachtszeit mit euren Familien, Partnern und Freunden. Lasst das Jahr für euch gut ausklingen und startet gestärkt in das Jahr 2026.

Herzliche Grüße Timo Siersleben

www.tangstedt-pinneberg.de

www.cdu-tangstedt-pinneberg.de

www.stadtlandfunk.app

www.amt-pinnau.de

Mail an: tangstedter-notizen@web.de



Moin, ich bin Lars Kuhlmann, Vorsitzender des Bau,- Wege- und Umweltausschusses. Seit vielen Jahren engagiere ich mich auf verschiedenen Ebenen der Kommunalpolitik und der CDU.

Planungen und Maßnahmen in unserer Gemeinde

Wer Kommunalpolitik macht, braucht langen Atem – und auch die nötige Portion Freude daran, dicke Bretter zu bohren. Viele Projekte entwickeln sich Schritt für Schritt, oft langsamer, als wir es uns wünschen. Dennoch arbeiten wir beharrlich daran, Tangstedt weiterzuentwickeln.

Baugebiet „Kornhöfe“ an der Dorfstraße 85

Auf dem Gelände der derzeitigen Flüchtlingsunterkunft plant die Gemeinde ein kleines Baugebiet – die „Kornhöfe“. Die grundsätzlichen Überlegungen stehen, doch die konjunkturelle Lage bremst den Fortschritt. Noch wichtiger: Es besteht weiterhin Gesprächsbedarf mit der Landesplanung. Dabei muss man sich schon wundern, wie stark dort inzwischen in kleinste Details eingegriffen wird. Auf einer Fläche von nicht einmal 10.000 Quadratmetern versucht die Landesplanung, in einer Art Mikromanagement festzulegen, wie der Zuschnitt auszusehen hat und wie die Bebauung erfolgen soll. Aus unserer Sicht wissen wir vor Ort am besten, wie wir eine solche Fläche sinnvoll und ortsverträglich entwickeln können. Hier wird es also weitere intensive Gespräche geben.

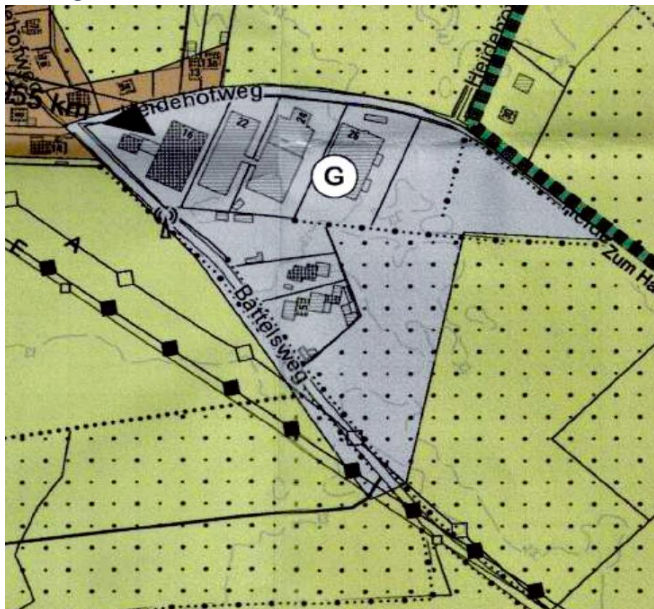
Neue Unterkunft für Geflüchtete am Ortseingang Richtung Rellingen

Am Ortsausgang Richtung Rellingen, kurz vor dem neu entstehenden Kreisel, wird eine weitere Unterkunft für Geflüchtete errichtet. Wir suchen derzeit nach einer Lösung in Containerbauweise; gleichzeitig muss die Fläche erschlossen werden. Dafür rechnen wir mit Kosten von rund 800.000 Euro – ein erheblicher Schlag ins Kontor unserer Finanzlage. Diese neue Unterkunft soll perspektivisch die bestehende Unterkunft an den Kornhöfen ersetzen.

Erweiterung des Gewerbegebiets am Battelsweg

Ein weiteres Projekt, das uns seit langer Zeit begleitet, ist die Erweiterung des Gewerbegebiets am Battelsweg. Auch hier zeigt sich, wie abhängig kommunale Planung von übergeordneten Behörden und langen

Verfahrenswegen ist. So hat allein die Antwort auf eine Anfrage zum notwendigen Knickdurchbruch für die Erschließungsstraße fast ein Dreivierteljahr auf sich warten lassen. Mit Planungsbeschleunigung hat das wenig zu tun – dennoch bleiben wir dran, weil die Erweiterung für unsere wirtschaftliche Entwicklung wichtig ist.



Regenwasserkanalсанierung im kommenden Jahr

Im kommenden Jahr stehen außerdem Arbeiten an der Regenwasserkanalisation im Bereich Jakob-Behrmann-Weg und der Dorfstraße an. Gerade angesichts immer häufiger auftretender Starkregenereignisse ist es entscheidend, dass unsere Infrastruktur zuverlässig funktioniert. Die Sanierung aus Steuermitteln sorgt dafür, dass große Regenmengen sicher abgeführt werden und Schäden vermieden werden.

Haushalt 2026 der Gemeinde Tangstedt – Was bedeutet das für uns? (Stand 01.12.2025)

Die Gemeinde Tangstedt hat den Entwurf für den Haushalt 2026 vorgelegt. Darin steht, wie viel Geld wir im nächsten Jahr einnehmen und ausgeben wollen und wofür. Hier die wichtigsten Punkte:

Die Zahlen im Überblick

Der Haushaltsplan zeigt, wie viel Geld die Gemeinde im Jahr 2026 voraussichtlich einnimmt und ausgibt.

1. Ergebnisplan (laufende Einnahmen und Ausgaben)
 - Einnahmen (Erträge): 5.894.700 €
 - Ausgaben (Aufwendungen): 6.956.100 €
 - Ergebnis: Wir geben 1.061.400 € mehr aus, als wir einnehmen. Das nennt man einen Jahresfehlbetrag.

2. Finanzplan (tatsächliche Zahlungsströme)

- Einnahmen aus laufender Verwaltung: 5.757.000 €
- Ausgaben aus laufender Verwaltung: 6.391.000 €
→ Auch hier fehlen 634.000 €, um alle laufenden Kosten zu decken.
- Für Investitionen (z. B. Straßen, Gebäude) und deren Finanzierung:
Ausgaben: 1.698.000 €

3. Wichtige Festsetzungen

- Kreditaufnahme für Investitionen
1.634.000 €

→ Die größten Investitionen 2026 im Überblick

- Unterkünfte für Geflüchtete 880.000 €
- Feuerwehr 527.400 €
(die größten Posten)
 - Neues Feuerwehrfahrzeug: 300.000 €
 - Notstromspeiseanlage: 80.000 €
 - Atemschutzausrüstung: 131.000 €
- Stellen im Stellenplan
3,98 (fast 4 Vollzeitstellen)

Was bedeutet das für die Gemeinde?

Wir müssen sparsam wirtschaften und genau prüfen, wofür wir Geld ausgeben. Kredite dürfen nur für Investitionen genutzt werden, nicht für laufende Ausgaben. Wenn wir die geplanten Investitionen nicht finanzieren können, dürfen sie nicht starten.

CDU Termine 2026

7. März DORFPUTZ

10:00 Uhr Gemeindezentrum

4. April OSTERFEUER

18:00 Uhr Brummerackerweg

V.i.S.d.P. CDU Ortsverband Tangstedt

Lars Kuhlmann, Große Twiete 11a, 25499 Tangstedt

